



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1905

244 (27.5.1905) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-118434](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-118434)

General-Anzeiger



(Badische Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Telegraphen-Adresse:
„Journal Mannheim“.

Telephonnummern:

Redaktion u. Buchhaltung 1449
Direktor-Bureau (Einnahmen-Druckarbeiten) 841
Redaktion 877
Expedition 218
Filiale (Friedrichplatz) 8880

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Gesehste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluss der Inseraten-Aannahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendsblatt Nachmittags 8 Uhr.

Für unverlangte Manuskripte wird keinerlei Gewähr geleistet.

Honoremment:
70 Pfennig monatlich,
Einzeltaxe 20 Pf., monatlich
durch die Post bez. incl. Post-
ausschlag M. 2.45 pro Quartal
Einzelnr. Nummer 8 Pf.

Inseraten:
Die Colonel-Zeile . . . 20 Pf.,
Auswärtige Inserate . . . 25
Die Reklame-Zeile . . . 60

Nr. 244.

Samstag, 27. Mai 1905.

(2. Mittagsblatt.)

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 27. Mai 1905.

*** Turnfahrt der Mannheimer und Frankfurter Turner.** Gelegenlich der im April stattgefundenen Vorturner-Zusammenkunft der mittelrheinischen Vorturner in Worms, wogu auch die Mannheimer Turner eingeladen waren, wurde unter Frankfurter und Mannheimer Turnern der Wunsch laut, einmal eine gemeinschaftliche Turnfahrt zu unternehmen. Die hiesige Turngesellschaft erklärte sich bereit, die nötigen Vorbereitungen zu treffen. Am vergangenen Sonntag wurde die Turnfahrt ausgesetzt. Um 8.20 Uhr fuhr die Mannheimer Turner des Turnvereins und der Turngesellschaft mit nahezu 100 Mann die Reise nach Vödenbach angetreten, woselbst man kurz vor 8 Uhr anlangte; 10 Minuten später trafen die Frankfurter Turngenossen mit ca. 60 Personen dorthin ein, worauf man dann nach herzlicher Begrüßung den Marsch durch Jagenheim nach dem Felsberg unternahm. Kurz vor halb 11 Uhr gelangte man dort an und nach halbstündiger Rast, die zum Frühstück Gelegenheit bot, wurde der Weitermarsch nach dem Felsberg angetreten. Dorthin wandten einige Räder gefahren, während die Fußgänger die gewaltigen Felsen hinunter und wieder hinauf kletterten. Der Himmel, der bis dahin etwas unfreundlich ausgesehen und einige Spritzregen gesandt hatte, was aber, nebenbei bemerkt, einen kerrischen Turner wenig geniert, hellte sich immer mehr auf und unter Schweg und Gesang wurde weitermarschiert nach dem Felsberg. Kurz vor 1 Uhr wurde auch dieses Ziel erreicht. Infolge des immer noch etwas trübten Himmels hatte man wenig Aussicht in die Ferne. Dafür ergötzte man sich in der Berggäule durch Unterhaltung und Gesang. Gegen 2 Uhr wurde der Aufstieg nach dem Felsberg angetreten; dort hatten sich mehrere Gesellschaften aus verschiedenen Orten zusammengefunden. Inzwischen war ein schönes, buntes Festzelt errichtet. In der Turnfahrt hatten zwar wenig Zeit, sich länger dort aufzuhalten, denn hier durfte im Hotel zur „Traube“ in Vödenbach das Mittagessen. Trotzdem ließ man es sich nicht nehmen, über das Felsberg zu wandern, wobei man sich gegen halb 4 Uhr am Felsberg der Wanderung, bei dem freundlich schmeichelnden Wirt anlangte. Der Besitzer des Hotels weiß jedweden Fall sehr gut, was man nach fröhlicher Wanderung in Gottes, freier Natur alles vertragen kann, denn er hatte die Speisen in so gutem und reichlichem Maße vorsetzen lassen, daß jeder wohlgefriedigt war. Nach dem Mittagessen trat dann der gemütliche Teil in seine Rechte. Den Reden der Unterhaltung eröffnete die Hauskapelle der hiesigen Turngesellschaft, unter Leitung ihres Dirigenten, Turner Wölke, mit einem stimmungsvollen Sinfonie-Marsch. Daran schloß sich Vorträge der Frankfurter und Mannheimer Sängertruppe, sowie Eingeladene gelanglichen und humoristischen Vorträge. Der Vorsitzende des Mannheimer Turnvereins, Turner Hermann Prof. Dr. Wölke, Vorsitzender der Mannheimer Turngesellschaft, sowie ein Vorstandmitglied des Frankfurter Turnvereins hielten während des Nachmittags begeisterte Ansprachen an die Versammelten und kurz vor 10 Uhr abends trennte man sich mit dem Bewußtsein, einen herrlichen Tag unter gleichgeleiteter Turngenossen verleben zu haben.

Im Falle der Verletzung eines Beamten wird der über den Versicherungsbau hinaus etwa zu zahlende Betrag auf die Staatskasse übernommen. Zur Vermeidung einer unnötigen Belastung der Staatskasse hat die Steuerdirektion ihre Beamten darauf aufmerksam gemacht, daß bei Verletzungen lediglich die Vorschriften des bürgerlichen Gesetzbuches maßgebend sind. Hierdurch ist die Kündigung auf Schluß jedes Kalenderjahres zulässig, sie ist spätestens am 3. Werktag des Berichtjahres zu erfolgen. Ist der Bericht nach Monaten bemessen, so ist die Kündigung nur auf Schluß einer Woche zulässig und hat spätestens am ersten Wochentage zu geschehen. In Mietverträgen länger dauernde Kündigungsklauseln, wogu auch die Vereinbarung gehört, daß auf Schluß des letzten Kalendermonats nicht gekündigt werden darf, brauchen nicht berücksichtigt zu werden.

Hemdsbach a. N., 25. Mai. Ein 11-jähriges Mädchen fiel mit dem 17-jährigen Kind des Tagelöhners Jakob Bergbold, das ihm zur Beaufsichtigung übergeben war, auf den Heuboden, um mit einem andern Kind zu spielen. Dabei hatte das Mädchen das Missegeschick, mit dem Kind auf die Keime zu fallen. Das Kind erlitt eine Gehirnerschütterung; sein Zustand ist sehr bedenklich. Das Kindsmädchen kam mit einer verstaubten Hand davon.

Berichtszettlung.

Mannheim, 25. Mai. (Straßammer III.) Vorf. Herr Landgerichtsdirektor Wegler, Vertreter der St. Staatsbehörde: Herr Staatsanwalt Dr. Fuchs.
Freigeprochen von der Anklage eines Vergehens im Sinne des § 178 Ziff. 3 R. St. G. B. wird der 34 Jahre alte Glaser Friedrich Moser aus Schwetzingen.
Ein gemeiner Expressführer lag dem in Sandhofen anwesenden Fabrikarbeiter und Speereihändler M. Romboi, einem aus Pisa gebürtigen Italiener, zur Last. Der 17-jährige Arbeiter Peter Romboi, der oft bei Romboi verkehrte, hat diesem am 26. November v. J. im Laden und wurde von Romboi mit Cognac traktiert, den er laffertlos wegschmeiß. Als er wegging, war er schwer betrunken. Romboi war er weg, so soll Romboi erubdelt haben, daß in seiner Kasse ein Zwanzigmarsch schlief. Nach dem, was folgte, liegt aber die Annahme nahe, daß Romboi dem jungen Menschen das Geld selbst in die Tasche gesteckt hat. Er eilte mit

einem Landmann, Natali Rombo, Michel nach und beschuldigte ihn, die 20 Mark gestohlen zu haben. Die Mutter Michels fand, als sie die Kleider ihres schwer betrunkenen Sohnes durchsuchte, tatsächlich das Zwanzigmarsch. Sie wollte dem Italiener das Geld zurückgeben, der aber sah gar nicht hin, sondern verlangte 100 M., sonst „Schandaram“. Ebenso forscherte Natali Rombo wiederholt 100 M. Ohne die 20 M. angenommen zu haben, verließ Romboi schließlich das Haus. Am anderen Tage ließ sich die Familie des Michel 100 Mark zusammen, um die Forderung des angeblich Bestohlenen zu erfüllen und der Schwager des jungen Michel, der Fabrikarbeiter Koch, ging damit zu Romboi. Er bot zuerst nochmals die 20 M. an, dann 50 und 75 M., aber Romboi verlangte 100 M. Sein Vater habe eigentlich noch mehr verlangt, aber er wolle sich mit 100 M. begnügen. Erst als der Wirt Tobias Bauer und dessen Vater, der Polizeidiener Mahler den Romboi darauf aufmerksam machten, daß Romboi sich strafbar mache und Romboi dies seinem Freunde überseht habe, nahm Romboi die angebotenen 20 M. an, worf sie aber in seiner Hut über das Wühlgen seines Ansehens an Boden und kämpfte mit dem Rufe darauf. Die Anzeige an die Gendarmerie wurde doch erachtet, aber das Schöffengericht sprach den jungen Michel von der Anklage des Diebstahls frei, weil er nach Aussagen der Zeugen zur Zeit der Tat finstlos betrunken gewesen sei. Romboi hatte sich heute wegen verjurter Rötigung zu verantworten. Er leugnete zwar, den 100 M. etwas gesagt zu haben, aber durch die Zeugenaussagen wurde er schuldig überführt. Sein Ehegatte Natali Rombo, der sich inzwischen aus dem Staube gemacht hatte, aber in Wien aufgegriffen worden war, lag noch fester. Er sagte, sie seien die eigentlich Beteiligten gewesen, denn die Familie Michel habe sie in ihre Wohnung eingeschlossen und nicht mehr herauslassen wollen. Als Dolmetsch fungierte Dr. Gaus vom italienischen Konsulat. Der Staatsanwalt erklärte in seinem Plädoyer, daß er gegen Romboi und Rombo Anklage wegen Meineids, gegen letzteren außerdem noch Anklage wegen Rötigung erheben werde. Das Urteil gegen Romboi lautete auf 2 Monate Gefängnis, worauf 2 Wochen der verhängten Untersuchungshaft in Anrechnung kommen. Betr.: M. M. Dr. Franz.

Der Pferdewirt Hermann Gundelinger verkaufte vor einiger Zeit dem Speereihändler und Postwirth Wittmann in Oberheim ein Pferd zum Preise von 100 M. 80 M. wurden sofort bezahlt. 20 M. sollten erst fällig sein, wenn das Pferd in Bezug auf das Hinderlegen keinen Mangel zeigen sollte. Diese Bedingung erfüllte nach der Behauptung des Käufers das Pferd nicht; dasselbe legte sich, wie er sagt, nicht, und Wittmann rüde daher mit den 20 M. nicht heraus. Einem Tages wurde nun Gundelinger in Begleitung eines gewissen Stoll Wittmann auf einem Acker auf, wo dieser mit dem Pferd pflügte. Er forschte Zahlung der 20 M., aber Rückgabe des Pferdes gegen die bezahlten 80 M. Als Wittmann sich weigerte, zog Gundelinger das Messer und drohte das Pferd auf der Stelle abzuschlachten, wenn Wittmann nicht „leedete“. Stoll fiel dem Wütenden in die Arme und erlitt dadurch selbst eine Schnittwunde. Gundelinger, dem gar nicht zum Bewußtsein kam, daß er sich mit seinem Vorgehen strafbar gemacht habe, wurde zu 50 M. Geldstrafe oder 10 Tagen Gefängnis verurteilt.

Frankenthal, 24. Mai. Wegen Unterschlagung zum Nachteil der pfälzischen Eisenbahnen wurde vor der hiesigen Strafkammer heute gegen den aus Kaiserlautern stammenden, etwa 30 Jahre alten Wilhelm Huber von Ludwigshafen verhandelt. Der Angeklagte, der bei der Gepäckabtheilung des Bahnhofs Ludwigshafen gegen einen Monatslohn von 117 M. als Wagemann beschäftigt war, hat Gelder, die er für die Verköderung von Speereihensäckeln etc. vereinnahmt hatte, unterschlagen und in seinem Nutzen verwendet. Um die Unterschlagungen zu verdecken, hat er Röhrlungen begangen, indem er die in Betracht kommenden Stücke mit weniger Gewicht bezeichnet hat, als sie in Wirklichkeit wogen. Des Verurtheilten Erkenntnis mit Rücksicht darauf, daß der Angeklagte wieder unbescholten war und in Rot gehandelt hat, auf nur 6 Monate Gefängnis. Der den pfälzischen Eisenbahnen durch die Unterschlagungen zugesagte Schaden beträgt etwa 1200 M.

Cheater, Kunst und Wissenschaft.

Schuldensachen. Nach der definitiven Bestimmung beläuft sich die Zahl der immatriculierten Studierenden an der Universität Freiburg auf 2219 gegen 2029 im Vorjahre). Davon entfallen auf die theol. Fakultät 237, auf die rechte- und Staatswissenschaftliche 813, die medizinische 548 und auf die philol. Fakultät 621. Von 34 immatriculierten Frauen gehören 29 der medizinischen und 14 der philosophischen Fakultät an. 677 Studierende sind Wöchner. Die Zahl der ordentlichen Professoren der Geschichte an der Universität Freiburg besetzt Dr. von Simson auf sein Ansuchen unter Anerkennung seiner Dienste und unter Ernennung zum Geheimen Hofrat auf 1. Oktober d. J. in den Ruhestand versetzt.

Der Oberfelder Schillerstreit läßt die Gemüter noch immer nicht zur Ruhe kommen. Es haben sich in Oberfeld 2 Parteien gebildet, von denen die eine gegen die vom Stadtschulrat betriebene Richtung, die andere gegen die von den Käufern vorgenommene Schiller-Veräußerung lebhaft agitirt. Als neuestes wird jetzt aus Oberfeld gemeldet, daß eine Schlichtungskommission zu dem Zweck berufenen Schlichter geht, die die Festgabe der Stadt erhalten haben, und sie zu veranlassen sucht, die Bücher wieder zurückzugeben.
Das letzte Abendmahl. Die Aufführung des dem deutschen Kaiser gewidmeten Dramas Das letzte Abendmahl von Peter Hartmann durch die königliche Musikschule in Würzburg ergab einen herrlichen Eindruck. Das Werk, von warmer, herzlicher Religiosität durchdrungen, hebt, so wird der „Mün. Ztg.“ telegraphirt, entschieden über dem Petrus und dem Petrus daselben Komponisten.

Stimmen aus dem Publikum.

Das Peitschenmalen.
Unter Bezugnahme auf den Artikel im Abendsblatt (Nr. 238) möchte ich mich nur dahin äußern, daß ich dem Herrn Einsender vollständig Recht gebe. In erster Linie ist das Peitschenmalen ein abscheuliches Menschen und Tiere nervös machendes Geräusch und in zweiter Linie kommt es öfters vor, daß die Passanten, besonders Radfahrer, die den langsam fahrenden Fuhrwerken links vorkommen, etwa mit der Peitsche abbelommen. Wenn sich die Fuhrleute nicht um die vom Großherzoglichen Bezirksamt angebrachten Schilder kümmern, so wäre es am besten, man würde diesen Leuten die Peitsche ganz und gar abnehmen. Dadurch würde auch mancher Tierquälerei gesteuert.
F. M.

Dem Herrn Besondereführer E. A. über das „unwürdige Peitschenmalen“ empfehle ich als ein sehr wirksames Mittel die „Selbsthilfe“. Diese besteht darin, daß man, sobald sich ein Fuhrmann durch zu hartes Peitschenmalen bemerkbar macht, den ersten besten Schutzmann veranlaßt, den Namen des Täters festzustellen und Anzeige zu erstatten. In kein Polizeibureau in der Nähe, so schreibe man sich die nötigen Notizen und gebe diese einem Schutzmann oder auf einem Polizeibureau ab, hat so ein Fuhrmann mal seine 2 bis 3 Strafpunkte erhalten, dann wird er sich schon hüten, die Polizeiverordnung zu übertreten.
E.

Geschäftliches.

*** Wastappchen Klotz u. Köhler.** Diese hier so rasch beliebt gewordene Marke hat sich auch bei Patienten vorzüglich bewährt; so wurden unterm 2. Mai 1905 von dem Oberkommando der Schachttruppen 10 000 halbe Packchen für die Zigaretten-Deposits in Luderbüchel, Zwieselmann, Otland und Windthul bestellt.

*** Warnung!** Wie sich das Publikum immer noch durch seine Leichtgläubigkeit selber schädigt, davon liefert folgende Zuschrift eines geübten Geschäftsmannes ein deutliches Bild: einen überaus großen Beweis. „Heute morgen erfuhr ich eine Kunde, die doch die Verlässlichkeit zu erweisen, fünf Teppiche, welche sie von einem auswärt. Hausierer aus Budapest (Ketter gen.) erhandelt, aber erst zum Teil bezahlt habe, prüfen resp. lavieren zu wollen. Im darauffolgende davon überzeugt, wieder einmal eine ferner viele kosten betrügerischen Manipulationen schmeicheln zu können, habe ich mich auf den sonst überlich nicht berechtigten Wunsch meiner Kundin hin dazu entschlossen, die Teppiche besichtigen zu lassen. Es handelte sich hierbei um fünf Stück Teppiche, für die zunächst 2200 M. gefordert und welche dann in höchstzarter Weise für 1700 M. von dem betreffenden Händler erlassen wurden, während der reelle Kaufpreis für weitaus schönerer Exemplare etwa 600 M. betragen haben würde. Einer dieser anderen Partien, es arbeiten diesmal drei bezaubert über einer Piage, mit den obenverrichteten Ausreden ausgestattet, verkehrte ich heimlich, als ein hingeworfener Beamter der Volkspolizei der Angelegenheit übertrat. Die Angaben über die Herkunft und den reellen Wert der Teppiche gebörten natürlich in das Reich der Fabel. Die betreffenden Händler haben aber unter ähnlichen Umständen noch eine ganze Reihe anderer Liebhaber am Ploche gefangen und in der gleichen Weise geschädigt.“

Briefkasten.

(Alle Anfragen, jedoch nur von Abonnenten unseres Blattes, müssen schriftlich eingereicht werden; mündliche oder telephonische Anfragen wird nicht erteilt.)
Zwei Weisende. Der Birkas Corty-Althoff war das letzte Mal im Jahre 1903 hier und zwar in der Zeit vom 9. bis 15. Juni.
Abonnent R. G. Ob die Hundsteuer erhöht wird und um welchen Betrag, das hängt von der Entscheidung des Bürger-Ausschusses ab, der darüber zu beschließen hat. Sie müssen sich bis dahin schon gebildet.
Abonnent A. K. Nach dem statistischen Jahrbuch des Großherzogtums Baden für das Jahr 1903 beträgt die Zahl der den Bodensee befahrenden köblichen Dampfschiffe neun.
Abonnentin V. G. Zum Schillerklub dürfte „Luzandot“ doch wohl nicht gehören, da dieser nur eigene Werke des Dichters umfaßt und Luzandot eine Uebersetzung ist. Im Aufschuß an den Lucius hätte sich aber eine Neuausgabe der reigenden Märchen wohl annehmen dürfen. Warum eine solche unterbleibt ist und unbekannt, vielleicht kann Ihnen die Intendant hierüber Aufschuß geben.
Abonnent J. S. 1. Auf Elemente können Sie immer noch verknagt werden. 2. Wenn das Mädchen erst nach 6 Jahren Nagt, sind Ihre Ansprüche von einem Jahr verjährt.
Abonnent G. S. Versuchen Sie es mit dem Hohenwasser folgender Zusammensetzung: 1. Pulver, 15 Gr. Bergamottöl, 20 Gr. Lavendelöl, 5 Gr. Citronenöl, 200 Gr. Steinölendenzin, 1000 Gr. Spiritus. 2. 18 Gr. Kellendöl wird mit 175 Gr. Köln. Wasser und 200 Gr. Spiritus vermischt und Weiden, Beiten sowie der Fußboden damit besprengt.
Abonnent A. K. Das Wort „erklellisch“ ist falsch. Richtig sagt man „erklellisch“ und wird in dem Sinne „bedeutend“ gebraucht.
Abonnent K. Wenn der Vertrag auf 3 Jahre ohne Kündigung abgeschlossen ist, dann hat der Prinzipal aus dem genannten Grunde kein Kündigungsrecht.

Färberei R. Schaedla
Chem. Reinigungs-Anstalt
Läden: 18185
Tel. 2706 Q 3, 10 G 2, 24 Tel. 2706
Annahme: Meerfeldstrasse II.
Schnellste Lieferung. Billigste Preise.
Anerkannt tadelloser Ausführung.

Auszug aus dem Zivilstands-Register der Stadt Mannheim.

- Matr. Verkündete.**
- Schlosser Albert Bauer u. Wilhelmina Weib.
 - Walter u. Tischer Adalb. Gimmer u. Bertha Schmidt.
 - Buchdrucker Emil Fend u. Anna Koch.
 - Büchsenmacher Josef Handwerker u. Anna Thamm.
 - Schlosser Anton Hutter u. Karoline Baumhuth.
 - Min. Salom. Geismar u. Karol. Raubers geb. Ganfer.
 - Sattler Georg Bellin u. Elisabeth Daudentios.
 - Buchdrucker Georg Berg u. Rosina Hartmann.
 - Poliermeister Josef Wald u. Rosa Weg.
 - Schneider Karl Ock u. Kath. Fridmann.
 - Sattler Wih. Gilbert u. Wilhelmina Bierwirth.
 - Reinhold Hermann Kreiger u. Elisabeth Hl.
 - Reinhold Heinrich Grech u. Marg. Hubert.
 - Postbote Emil Roe u. Josefa Friedel.
 - Buchdrucker Josef Wald u. Rosa Weg.
 - Poliermeister Karl Reichel u. Rosine Wapp.
 - Min. Karl Lehmann u. Anna Knab.
 - Büchsenmacher Heinrich Dierich u. Luise Dieterich.
 - Büchsenmacher Georg Staab u. Marg. Gimmer.
 - Feiler Joh. Dreyer u. Barbara Wolf.
 - Schneidm. Adam Spreng u. Kath. Müller.
 - Postbote Jakob Zimmermann u. Luise Wilhelm.
 - Schneidm. z. Emil Bauer u. Rosa Hechtold.
 - Schneidm. Heinrich Dierich u. Marie Gimmer.
 - Arbeiter Josef Schwab u. Elisabeth Kern.
 - Tagl. Fel. Krüger u. Walburga Seppich geb. Jüngling.
 - Schneidm. Jul. Kammerer u. Rosine Berg.
 - Gemeinderath Heinrich Brühl u. Katharina Weber.
 - Schneidm. Friedrich Wüster u. Barb. Schmid.
 - Tagl. Franz Fischer u. Karoline Wöber.
 - Küchler Friedr. Ludwig u. Barbara Pfäl.
 - Min. Josef Köp u. Josefine Hedenheimer.
 - Min. Robert Schütz u. Helene Wolke.
 - Schneidm. Gottl. Walter u. Luise Schneider.
 - Poliermeister Friedrich Racher u. Frieda Altmeyer.
 - Schneidm. Josef Roth u. Pauline Hadenwald.
 - Schlosser Wilhelm Dorn u. Wilhelmina Gelber.
- Matr. Vertraute.**
- Jimmern. Aug. Brandmeier u. Elif. Reug.
 - Postbote Wih. Haase u. Clara Weber.
 - Min. Jul. Herrmann u. Kath. Schneider.
 - Poliermeister Otto Jungmann u. Sofie Döster.
 - Postbote Joh. Rauer u. Anna Haas.
 - Schneidm. Anton Altmann u. Susanna Dollweiser.
 - Arbeiter Adam Elbert u. Luise Berner.
 - Schneidm. Josef Spreng u. Luise Kraus.
 - Kofer Joh. Graf u. Helene Krüger.
 - Sprengler Friedrich Hoffmann u. Elisabeth Zabler.
 - Postbote Josef Fritsch u. Bertha Casin.
 - Büchsenmacher Prop. Kaufmann u. Paula Wegmann.
 - Schlosser Robert Krenzel u. Luise Thomaier.
 - Schlosser Albert Kodermann u. Maria Schmitt.
 - Werkmeister Leonh. Dierich u. Kath. Grombach.
 - Feiler Edward Reil u. Elisabeth Brenner.
 - Schlosser Fern. Wehse u. Eva Knobloch.
 - Arbeiter Franz Dierich u. Elisabeth Bruber.
 - Büchsenmacher Wih. Oberle u. Kath. Klein geb. Traub.
 - Wasser Wih. Gottl. Bauer u. Emma Bauer.
 - Tagl. Robert Schmid u. Karoline Metz.
 - Poliermeister Karl Meier u. Ida Wunderschulz.
 - Schlosser Adolf Albert u. Elisabeth Spreng.
 - Postl. Wst. Dr. Wst. Bergius u. Marie Doderhoff.
 - Min. Salomon Gabel u. Jette Dürsch.
 - Reinhold Wih. Schäfer u. Josefine Ottenbacher.
 - Rechtsw. Heinrich Hartmann u. Wago. Bally.
 - Min. Albert Kerschler u. Ludivina Heiner.
 - Min. Jul. Kattenheimer u. Clementine Schaff.
 - Schneidm. Ernst Straub u. Marie Zallmeier.
- Matr. Geborene.**
- Maria Elisabeth, T. d. Wirt Adam Peter, 4 J. 3. Monat.
 - Elisabetha, T. d. Kaufm. Karl Friedr. Meier, 6 J. 11 M. a.
 - Verh. Käfer u. Reichel, Joh. Gg. Ludw. Friedr. Mann, 3 J. 1 M. a.
 - Maria Eva geb. Arnold, Wwe. d. Schrein. Valentin Gell, 8 J. a.
 - Margareta, T. d. Polierm. Joh. Köpfer, 6 J. 12 St. a.
 - Julius Ludwig, S. d. Kassierm. Andreas Segewitz, 6 J. a.
 - Maria Josefine geb. Mannhardt, Ehef. d. pens. Jagdwebers Anton Reichard, 28 J. 7 M. a.
 - Verh. Karl, geb. Schacherer, Wwe. d. Privatn. Sal. Weg, 7 J. 4 M. a.
 - Josef Gottlieb, S. d. Feilers Peter Meier, 7 M. 6 Tage a.
 - Verw. Wetz, Kappenmacher Venno Winkler, 29 J. 6 M. a.
 - Guger, S. d. Kaufm. Joh. Rege, 1 J. 3 Z. a.
 - Verh. Tagl. Johann Wüster, 19 J. 11 M. a.
 - Kath. geb. Kimmel, Wwe. d. Schneider Friedr. Heitger, 26 J. 1 M. a.
 - Verh. Wempe, Maria Fäbrlin, 16 J. 3 M. a.
 - Kath. T. d. Eisenbahnschreibers Adam Reugebauer, 10 Tage a.
 - Olth, T. d. Fäbrm. Gg. Rohner, 1 J. 8 Z. a.
 - Leoder, S. d. Wirt Josef Gunkel, 8 M. 20 Z. a.
 - Wih. geb. Dörfler, Wwe. d. Hauptlehr. Joh. Adam Altmann, 28 J. 8 M. a.
 - Verh. Schlofferweil, Joh. Emanuel Sang, 29 J. 7 M. a.
 - Karl Herrmann, S. d. Kaufm. Wendelin Walter, 10 M. 17 Z. a.
 - Heinrich, S. d. Mühlenbauers Gabriel Becker, 9 M. a.
 - Verh. Gutschloher Wwe. Commerzienrat Ferdinand Oswald Sopp, 67 J. 9 M. a.
 - Georgius geb. Schwarz, Wwe. d. Fabrik. Friedr. Jankon, 66 J. 8 M. a.
 - Emma Josefine, T. d. Metzgerm. Maximilian Galura, 1 J. 8 M. a.
 - Christoph, T. d. Schrein. Adam Böhm, 8 M. 8 Z. a.
 - Maria Maria, T. d. Schuhmach. Friedr. Weeger, 8 J. a.
 - Maria Maria, T. d. Schuhmach. Friedr. Weeger, 8 J. a.
 - Verh. Hans, u. M. 18 Z. a.
 - Verh. Tagl. Franz, u. M. 18 Z. a.

Auszug aus dem Standesamts-Register für den Stadtheil Käferthal-Waldhof.

- Matr. Verkündete:**
- Stephan Holz, Schreiner, Heidelberg und Margareta Krug, Käferthal.
 - Georg Herwerth, Wastalbrecher u. Anna Weidgenant, Waldhof.
 - Adolf Reiser, Fabrikarbeiter u. Marie Hall, Waldhof.
- Matr. Vertraute:**
- Heinrich Hartmann, Hauptlehrer, Mannheim m. Anna Barbara Müller, Käferthal.
- Matr. Geburten:**
- Obermaler Philipp Schmitt, Käferthal, e. T. Barbara Emke.
 - Strassenkehrer Philipp Schäfer, Waldhof, e. S. Otto.
 - Arbeiter Josef Waghauer, Waldhof, e. T. Hilda.
 - Fabrikarbeiter Johann Kaufmann, Waldhof, e. S. Johann Friedrich.
 - Büchsenmacher Sebastian Stoll, Waldhof, e. T. Katharina.
 - Nachenschleifer Patrik Girner, Waldhof, e. T. Bertha Laife.
 - Techniker Georg Becker, Waldhof, e. T. Margareta Laura Maria.
 - Tagelöhner Franz Xaver Krüger, Waldhof, e. S. Eugen.
 - Büchler Peter Alfons Gant, Käferthal, e. T. Anna Barbara.
 - Maschinenführer Johann Schepfenecker, Waldhof, e. S. Johann.
 - Fabrikarb. Christian Klein, Waldhof, e. T. Barbara.
 - Schneidm. Adolf Hochadel, Waldhof, e. S. Karl Johann.
 - Büchsenmacher Bruno Thonson, Waldhof, e. S. Josef Otto.
 - Müller Stephan Gopp, Käferthal, e. T. Anna Delene.
 - Fabrikarbeiter Giovanni Martin, Waldhof, e. T. Katharina Maria.
 - Jungschmid Johannes Monheimer, Waldhof, e. T. Anna.
 - Arbeiter Ernst, Waldhof, e. S. Konrad.
 - Nachenschleifer Heinrich Sas, Waldhof, e. S. Albert Wihg.
 - Schneidm. Franz Ruppert Mall, Waldhof, e. T. Bertha Dittler.
- Matr. Geborene:**
- Elfa, T. d. Bierführers Georg Roth, Käferthal, 3 J. 1 M. a.
 - Maria Maria, T. d. Glasvermeisters Johann Herwerth, Käferthal, 17 J. a.
 - Maria Maria, T. d. Schmieds Wih. Mal, Waldhof, 1 J. 10 M. a.

Auszug aus den bürgerlichen Standesbüchern der Stadt Ludwigshafen.

- Matr. Verkündete:**
- Robert Winkel, Min. u. Frieda Maria Kuppertz.
 - Ed. Severin Stemmer, F.A. u. Gertrude Köpfer.
 - Wih. Gg. Grech, Feiler u. Wera Hubert.
 - Josef Weibert, gepr. Gemeinderath u. Anna Maria Darter.
 - Otto Wst. Rlog, Mechaniker u. Emilie Anna Wst.
 - Ed. Zimmermann, Tischer u. Elisabeth Silber.
 - Friedr. Wih. Wurzer, Feiler u. Kath. Cecilia Karol. Margaretha Kocher.
 - Joh. Joh. Wöhner, F.A. u. Elisabeth Braun.
 - Hudolf Graf, Maurer u. Kath. Gebat.
 - Peter Schaeffer, Tischlermstr. u. Kath. Ebert.
 - Andr. Wolf, Feiler u. Anna Hermann.
 - Verh. Gg. Dieb, Fabrikarb. u. Marg. Winkler.
 - Arzt Hansbühler, F.A. u. Kath. Rüdert.
 - Josef Schumann, Former u. Kath. Lorenz.
- Matr. Geburten:**
- Mica, T. v. Ed. Gertner, Ingenieur.
 - Karl Gg., S. v. Gg. Heinrich, Tischlermstr.
 - Wih. Johann, S. v. Joh. Koblach, Ingenieur.
 - Karl Gg., S. v. Gg. Gertrude, F.A.
 - Paul Gg., S. v. Friedr. Gantzer, Rentamtsdien.
 - Barbara, T. v. Wst. Gopfinger, F.A.
 - Elisabeth, T. v. Friedr. Karl Gebat, Schlosser.
 - Emma, T. v. Adolf Wöber, Feiler.
 - Karl Gg. Jul., S. v. Peter Gg. Fabrikarb.
 - Greth, S. v. Wst. Otto Bronhard, Feiler.
 - Sebastian Franz, S. v. Friedr. Steinel, F.A.
 - Frieda, T. v. Wst. Weger, F.A.
 - Maria, T. v. Wst. Feiler, Feiler.
 - Johanna, T. v. Joh. Hartmann, Juwelier.
 - Josef, S. v. Alois Feiler, F.A.
 - Karolina Anna, T. v. Wst. Kramel, F.A.
 - Emma Emma, T. v. Sebastian Schindwein, F.A.
 - Kath. T. v. Martin Weibert, Schneider.
 - Katharina Marg., T. v. Joh. Gg. Feiler, Ziegelei-arbeiter.
 - Philipp, S. v. Christ. Moorbach, F.A.
 - Georg u. Maria Kath., Wstl. v. Wst. Gittel, Min.
- Matr. Geborene:**
- Valentin Theod., S. v. Theod. Riels, Kesselschmied, 3 J. a.
 - Christian Feiler, Bergfeldwädel, 41 J. a.
 - Leopold, Tochter v. Franz Feiler, Schlosser.
 - Josef Hermann, Bauernweiser, 20 J. a.
 - Konrad gen. Peter Stamm, F.A., 28 J. a.
 - Wih. S. v. Gg. Ad. Joh. Wöber, 4 M. a.
 - Jul. Franz, S. v. Joh. Mann, Tischler, 5 M. a.
 - Karl, S. v. Anton Gant, F.A., 1 J. a.

Kunstgewerbliches Atelier
Grabdenkmäler
grösste Auswahl, billigste Preise.
C.F. Korwan,
Erstes, ältestes u. bestrenommiertestes Geschäft dieser Branche am hiesigen Platze (gegr. 1801).
Atelier und Lager am Friedhof. 1111

Ludwig & Schülthelm's
Racahout „Marke Stoll“
Vollständig präpariert
Hervorragend wohlschmeckendes, nahrhaft und leicht verdauliches
Frühstücks- und Abengetränk
für Kinder und Erwachsene.
Seit Jahren mit bestem Erfolg ärztlich empfohlen bei
Magen- und Darmkrankheiten.
Verfügt: Cart. ca. 1, kg M. 2, ca. 1, kg M. 1.10. Unversüßigt: M. 2.20 und 1.20.
Zu haben in allen Apotheken und Drogeriegeschäften, u. A.:
H. Brunner, Neckar-Apotheke, Langstrasse 41.
Dr. Festling, Ringstr. 10.
Dr. Hirschbrunn, Löwenstr. 16.
C. Raschert, Einhornstr. 23.
W. Goldschmidt, Ludwigs-Druckerei, D. 1. 9.
H. Herke, Merkur-Druckerei, Guntarplatz.
E. Heurich, Germania-Druckerei, F. 1. 8.
C. Ruff, Waldhorn-Druckerei, D. 8. 1.
Dr. Stutzmann, O. 8. 3.
K. Clajus, Universal-Drogerie, Seckheimerstr. 8.
J. Harter, Colonialwaren, N. 4. 23 u. N. 3. 15.
A. Hrabowsky, Delikatessen, D. 2. 15.
J. Knab, „Q. 1. 5.“
A. Nostkay, „C. 3. 2.“
C. H. Kern, Colonialwaren, C. 9. 10a.
Jao. Lichtenthaler, Drogerie, B. 5. 11.
Karl Weber, Colonialwaren, Friedrichsplatz 10.
Gehr. Zipperer, Colonialwaren, Rheinlandstr. 26.
Ein-gros bei: Bassermann & Co., Engels & Scheel Nachf., Imhof & Stahl, Bachmann & Bari, Eisenhafenstr. 5 und den Fabrikanten: Ludwig & Schülthelm, Hoffmeisterstr. 1.
Man hüte sich vor Nachahmungen und bestere nur „Marke Stoll“ in Cartonpackung. 52469

Standesregister-Chronik Mannheim-Neckarau.
Matr. Verkündete:

- Nicolaus Gerhart, Tagl. u. Maria Maurer.
- Andreas Hoffmann, verm. Fabrikarbeiter u. Katharina Göttinger Wwe. geb. Fünfter.
- Frans. Gg. Krüger, verm. Weidenweber u. Sophie Frieda Hau.
- Joh. Adam Wacker, Eisenhohl. u. Katharina Walep.

Matr. Geborene:

- Julius Sara, Dienstknecht u. Katharina Montag.
- Johann Ludwig, Landwirt u. Grünfeld u. Kunigunde Simon geb. Rahn von da.

Matr. Geborene:

- Kath. geb. Strichl, Eberh. d. Fabrikpottiers Georg Strichl, 7 J. 8 M. a.
- Maria, S. d. Hausarb. Josef Weindl, 6 M. 7 Z. a.
- Friedr. Wihelm, S. d. Agri. Joh. Krüger, 24 Z. a.
- Josef Guber, led. Baugewerkschül., 19 J. 10 M. 18 Z. a.
- Johann, S. d. Fabrikarbeit. Georg Gogel, 26 Z. a.
- Edmund, S. d. Feiler, Peter Verlejung, 9 J. 11 M. a.
- Peter Paul, S. d. Schloffer Paul Schmidt, 3 J. a.
- Hermann Rautertus, z. Feilermeister, 25 J. a.

Zahn-Atelier Mosler
Q 1, 5 Breitestrasse Q 1, 5.
Künstliche Zähne u. Gebisse
Kronen und Brückenarbeiten
Schmerzloses Zahnziehen und Plombieren.
Billige Preise.
Reparaturen schnellstens. 52414

Wo kauft man gute und billige Möbel?
Bedden?
In dem Spezial-Möbel-Fabriklager für Brautausstattungen
G 7, 16. G 7, 16.
Durch Ersparnis der horrenden Ladenmieten und Massen-Fabrikation.
Kolossale Auswahl, mehrjährige Garantie. 52234
Zahlungs-Erleichterung.
Julius Egenhäuser
G 7, 16 Möbel-Fabrik G 7, 16.
Mitglied des Allgemeinen Rabatt-Verein.

Hühneraugen und Hornhaut
Sind ein recht schmerzhaftes und unter Umständen gefährliches Leiden. Es ist deshalb sehr erwünscht, daß es in kürzester Zeit durch geeignete Mittel gelindert wird.
Dr. med. Bollig's
Clavalin-Pflaster
Bestimmtes, welches als andere Mittel und bei jeder Entzündung der Hornhaut Anwendung findet. Clavalin ist das einzige Mittel, das ohne allen Schmerz, besten Erfolge erzielend auf die Hornhaut wirkt.
Erfolgreich 4-100 Mal.
Ludwig & Schülthelm,
Postfach 10, 4, Mannheim. Telefon Nr. 222.

Aufbewahrung
von Pelzwaren, Tuchsachen, Teppichen, u. s. w.
unter jeder Garantie.
Richard Kunze, Kürschner, Ml. 4a.
Telephon 3875. 52223

Handels-Kurse
Spezialität: Sinographie, Maschinen-schreiben, Buchf. u. s. w. in allen Sprachen. Unterrichts- u. Handbuchs-Verlag.
Wellesch, hiesiger Institut.
Friedr. Burdhardt, O 5. 8.

Sommerspressenwasser
Grosser Erfolg.
Alleiniger Engros-Verkauf. 52220
E 1, 16, I. St. Otto Hess, E 1, 16, I. St.
Dieses u. grösste Mannheimer Parfümerie-Engros-Geschäft u. deren Detail-Verkaufsstelle: Q 1, 5 via-via Kaufhaus

Trauringe
Liefert seit ca. 30 Jahren in anerkannt guten Qualitäten billig die silberne Firma 52222
Jakob Kraut
Uhrmacher u. Juwelier
T 1, 3 Mannheim T 1, 3
Keine Füllulen, nur Brotleistr.

Ruoff's
Sommersprossencrème
Drogerie z. Waidhorn,
O 3, 1. Carl Ulrich Ruoff, D 3, 1.

Wichtig für
Lottario-Spieler
Interessante
Vergleichs-Statistik
täglich bester Gewinn-Chancen
Famil. Staats-Lotterien
Verkauft gegen Ankaufsbau
aus 20 Bl. in Karten
Max Lippold
Mainz. 52230

Überdies, Wasser, Geflügel- u. rote u. Sommerproben, sowie alle Warenorten bei Gedichte und Hände werden durch
Bernhard's Vitellmilk
verkauft, bezeugt und hat den besten Erfolg. In allen Apotheken und Drogerien, sowie in den meisten Buchhandlungen, ist zu haben. Preis 1.50.
Medicinal-Drug. z. roten Kreuz
Zb. von Giesfeldt, N. 4. 12.
Knechtstr. 52230

Pneumatik-
Wästel, beste Qualität in 300, 450 bis zu 1000 Liter. Preis 1.50.
Continental-Dunlop
mit. beste Qualität mit Dunlop-Bremsen und Continental-Bremsen. Preis 1.50.
F. Mayer, D 3, 4.

Städtische u. Stadtschule
von
Otto Petzold
O 7, 10 Teleph. 3642
empfehl. 52222
Mittagstisch
in u. außer dem Hause.

Städtische u. Stadtschule
von
Otto Petzold
O 7, 10 Teleph. 3642
empfehl. 52222
Mittagstisch
in u. außer dem Hause.

Unterricht.

Schwedisch. Unterricht wird gründlich erteilt. 2206

Vermischtes.

881, ex. foch. Heilm., 7 J., veran...

Grosses schönes Nebenzimmer

80-90 Personen fassend, zu ver...

Witwe suchen

Näheres L. 4, n. 4. Stod.

Zum Bägeln

1920 Rheinlandstr. 22, 1 Et.

Chiromantie

speziell für Damen. Heute nach Paris und Brüssel...

Modes - Robes.

Damen-Säte werden hier und...

Verkauf.

Schillerhalle, G 4, 20/21

Stühle

werden gut und billig gef...

Alle Nähmaschinen

werden gründlich repariert.

Umzüge

in Stadt, über Land bei billige...

Uhren

repar. gut bill. mit Garantie

Erste Mannheimer Privat-Kochschule.

Fran Kuhn Ww., A 3, 6.

B. Hust Kleinstes Steppdecken-Geschäft

M 4, 16/18, 24807

Apfelwein

garant. rein u. Bit. 24 Bl. ab hier.

Schuppen

bonade v. Hahn & Haselbach.

Wohlfestaurant

C 4, 10, Raden G 6, 10.

Hundefutter

Jamen hat, liebes, das, zum...

Nebamme in Nancy

(Frankreich) nimmt Damen auf...

Goldverkauf.

16000 Mark gegen gutem Zahlungsmittel...

Mk. 150

auf 4 Woch. geg. 6% Renten...

I. Hypothek

100000 Mk. zu 5% Zins...

100 Mark

gegen gutem Zahlungsmittel...

Sofort Geld

auf Möbel und Waren jeder Art...

Heinrich Seel

40000 Mark

50-60.000 Mark

I. Hypothek, 4% Zins...

H. Hypothek!

Von pünktl. Rückzahlern gegen...

Ankauf.

Lexikon

Brodhans oder Meyer, jedoch...

Ein gebrauchter Krantenstuhl

zu verkaufen gesucht.

Einstampfpapier

alte Bücher, Alben etc. unter...

Antoni von Sumpen und

Verkauf.

Schillerhalle, G 4, 20/21

Stühle

Alle Nähmaschinen

Umzüge

Uhren

Erste Mannheimer Privat-Kochschule.

B. Hust Kleinstes Steppdecken-Geschäft

Apfelwein

Schuppen

Wohlfestaurant

Hundefutter

Nebamme in Nancy

Goldverkauf.

16000 Mark

Mk. 150

I. Hypothek

100 Mark

100000 Mk.

100000 Mk.

100000 Mk.

100000 Mk.

100000 Mk.

Bade-Einrichtungen

neue und gebrauchte Bäder...

Bureau-Möbel

werden wegen Umzug billig...

Gebr. Möbel

in gut hergerichteten Zustande...

Fahrrad

wie neu, ist mit Garantie...

Blütenhonig

reinhaltig, zu verkaufen das...

Divans (neue)

als Spezialität von 30 Mk. in...

1 Paar Vorbeerbäume

ausgeformt, von kleinerer Schön...

Gut erhalt. Sophraplumöl

zu verkaufen. Näheres L 10, 3.

Einrichtung für Kaffeezererei

sehr gut erhalten, mit Motor...

Ein großer Posten Gold- und Silberjagen

zu verkaufen. 26816

H. Seel, Auktionator

C 2, 24, III. Stock.

Gutes Colonial- u. Sibirien-

Wollschaf, Wein- u. Pflanzen...

Für Radfahrer

verschiedl. Aufschrangestellen...

Motorweidrad

sehr gut erhalten, 27, P.S., III.

Selbstmöbel und 1 Bett

zu verkaufen. 24880

Tuchstoffe

zu Anzügen, Hosen etc. aparte...

Für Schreiner!

Wegen Krankheit des Besitzers...

Piano

mit Garantie, billig zu ver...

Stellen finden

Lüchtiger Buchhalter und Correspondent

ge sucht. Flotte Stenograph...

Mietgesuche.

Wiederer, 3. St. u. K. 3. od. 4. St.

Mietgesuche.

Jung. ges. Herr (Herr) möchte...

Mädchen

zu kleiner Familie per 1. Juni...

Lüchtiges Mädchen

gegen hohen Lohn sofort gesucht.

Mädchen

für Küche und Handarbeit sofort...

Mädchen

Ordentl. junges Mädchen mit...

Breite Straße

feinste Lage 1 eleganten Laden...

Sedenheimerstraße 9,

Sedenheimerstraße 30.

Laden mit Magazin

und Wohnung, lower gemütlig...

Laden mit Magazin

zu verkaufen. Näheres L 10, 3.

1 fadner Laden

zu verkaufen. Näheres L 10, 3.

Deutsch. Mädchen

wird als Lehrtochter angenom...

Ber. Feinglätterei, 15 rue Condorcet Paris.

Stellen suchen.

Kaufmann

ge suchten Mann mit reichen Erfah...

Stellen finden

Lüchtiger Buchhalter und Correspondent

ge sucht. Flotte Stenograph...

Zu vermieten.

Bureau mit großen Particell...

Partiere Stod bestehend aus 4...

Partiere, 3 große Räume zu Bureau...

4, 9a par. Bureau mit 2 B...

100000 Mk.

100000 Mk.

100000 Mk.

E 2, 18

Tab Bureau von Hansen...

D 7, 12

Ruhelose per 15. Juli evtl. auch...

D 7, 25, 4. St.

ich Wohnung u. 6 Zimmer...

E 1, 8

8, 2. St., 7 Zim., Küche...

F 8, 7

(Kirchenstraße 3) Belet, 6 Zimmer, Bad, etc.

G 5, 17b

Wohnung, 1 großes Zimmer...

G 7, 28

Wohnung, 4 Zim., 4 Stod, 6...

G 7, 32

Ruhelose per 15. Juli evtl. auch...

H 4, 8

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

H 8, 4

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

H 9, 1

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 1, 5

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 2, 10

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 2, 18

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 4, 16

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 2, 4

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 2, 10

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 4, 5

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 3, 6

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

E 2, 18

Tab Bureau von Hansen...

D 7, 12

Ruhelose per 15. Juli evtl. auch...

D 7, 25, 4. St.

ich Wohnung u. 6 Zimmer...

E 1, 8

8, 2. St., 7 Zim., Küche...

F 8, 7

(Kirchenstraße 3) Belet, 6 Zimmer, Bad, etc.

G 5, 17b

Wohnung, 1 großes Zimmer...

G 7, 28

Wohnung, 4 Zim., 4 Stod, 6...

G 7, 32

Ruhelose per 15. Juli evtl. auch...

H 4, 8

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

H 8, 4

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

H 9, 1

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 1, 5

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 2, 10

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 2, 18

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 4, 16

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 2, 4

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 2, 10

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 4, 5

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 3, 6

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

E 2, 18

Tab Bureau von Hansen...

D 7, 12

Ruhelose per 15. Juli evtl. auch...

D 7, 25, 4. St.

ich Wohnung u. 6 Zimmer...

E 1, 8

8, 2. St., 7 Zim., Küche...

F 8, 7

(Kirchenstraße 3) Belet, 6 Zimmer, Bad, etc.

G 5, 17b

Wohnung, 1 großes Zimmer...

G 7, 28

Wohnung, 4 Zim., 4 Stod, 6...

G 7, 32

Ruhelose per 15. Juli evtl. auch...

H 4, 8

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

H 8, 4

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

H 9, 1

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 1, 5

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 2, 10

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 2, 18

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

K 4, 16

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 2, 4

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 2, 10

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 4, 5

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

L 3, 6

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

Wohnung, 4 Zim., Küche, Bad...

MARGIVUM

4. Seite.
O 7, 4, 3 Treppen,
pracht. 8 Zim.-Wohnung
mit Badkammer, Speisekammer
und sonstigen reichh. Ausstatt.,
vollständig neu hergerichtet, auf
sotort oder später zu verm.

P 5, 11/12
neuehergerichtet 4. Stod, 6 Zim.,
Badkammer, Küche u. Zubehör per
sotort oder später zu vermieten.
Näheres parterre. 24614

Q 2, 17
2. Et., 4 Zim., Küche, Bad und
Zubehör per 1. Oktober zu verm.
Näh. Q 2, 4. Laden. 24627

Q 3, 22
Wohnung, 4 Zimmer,
in ruh. Lage, an ruh.
Platz u. 15. Juni zu verm.
Näheres parterre. 24620

Q 7, 9
4. St., 2 Zim., 1 Bad, 1
Küche u. 1. Juli zu verm.
Näh. Q 7, 9. St. 24628

S 1, 14
2. Stod, 3 Zim., voll-
ständig 3 Zim. u. Zubeh.
zu vermieten. 24619

S 4, 17
2 Wohnungen, je 3 Zim.,
u. Küche mit Balkon und
Kammer auf 1. Juli 1921
früher zu vermieten. 24670

S 6, 39,
3. St., 4 Zimmerwohn., Bade-
zim., nebst Wand, bis 1. Juli zu
vermieten. 24666
Zu vermieten 11. 7. 8. Laden.

T 1, 2
3 Zim., eig. Wohnung,
5 Zimmer, Badkammer
und Zubehör per
1. Juli zu vermieten. 24657
Näh. Gipsenstraße, 3 1. 4.

U 6, 6
4. Stod, schöne
Wohnung, 4 Zim.,
u. Küche per sotort zu verm.
zu R. 600 pro Jahr. 24114
Näheres U 6, 22.

U 4, 18
Wohn., 4 Zim., Küche
u. Bad, auf 1. Juni zu verm.
Näheres Laden. 24600

Madonnenstr. 9
3 Zim., 1 Bad, 1
Küche u. 1. Juli zu vermieten.
Näheres 2. Stod. 24697

Amerikanerstr. 34
1 und 2
Zimmer u.
Küche zu vermieten. 24628

Amerikanerstr. 35
parterre, 2
Zimmer
u. Küche per 1. Juni zu verm.
Näheres 2. Stod. 24629

Sugartenstr. 41
2. Et., 2 Zim. u.
Küche zu verm. 24629

Allyhornstr. 19
2 Zimmer, Küche mit Balkon
bis 1. Juni zu vermieten. 24664

Beethovenstr. 8
2 Zim., Küche u.
Zubeh. per 1. Juli zu verm. 24622

Beethovenstr. 22
1 gr. leeres
Zimmer,
mit einer Aussicht auf einzelne
Dane oder Herrn sotort zu verm.
Näheres 4. Stod. 24628

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Beethovenstr. 22
1 gr. Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

27092

M. Kaiser & Geisler
Fernspr. 3597. Mannheim 0 7. 4.
Spezial-Abteilung: *****
Feine Massanfertigung.
Erstklassige Fabrikate des In- und
Auslandes in den neuesten Dessins.

Die überaus leichte Verdaulichkeit
Rüger's Kraft-Schokolade - Rüger's Kraft-Kakao
nach Prof. von Mering hat diese Artikel an tausenden Freunden in vielen
Familien gemacht, weswegen ich diese Artikel auch gerne weiter empfehle.
Jacob Uhl, Mannheim, M 2, 9.

Städt-Umzüge
Bureau und Lagerhaus: K 2, 11.
Grosse Auswahl in
Kinder-Bettstellen
sowie in grossen
Metall-Bettstellen
in allen Farben von Mk. 6.- an.
L. Steinthal C 1, 3
Telephon 2658.
560841

Wollstr. 1
Wohnung, 3 Zim.,
Küche u.
Zubeh. auf 1. Juni zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Moltkestr. 4
parterre-Wohnung
4 Zimmer, Badkammer u.
Zubeh., od. 1. Juli zu verm.
Näheres 4. Stod. 24629

Reitstr. 28, 2. Stod.
4 Zimmer, Küche u.
Zubeh. per 1. Juli voll-
ständig zu verm. 24686

Dammstr. 19a
schöne 3 Zim.-Wohnung, 1. u. 2.
Stod. 24629

Elisabethstr. 7.
elegante 3 Zim.-Wohnung
in 2. Stod mit vollst. Aus-
statt. per 1. Juli zu verm.
Näh. H. W. Reuterstr. 18a.

Friedrichsring 2a
4. Stod, eig. 3 Zim.-Wohnung
mit Zubeh. auf sotort und
1. Stod: eig. 7 Zim.-Wohnung
mit Zubeh. od 1. Juli zu verm.
Näh. Friedrichsring 3 1. 1. 24627

Friedrichsring
1. u. 2. Stod.
Wohnung, 3
oder 4 Zimmer (mit Balkon) u.
Küche, auf ruh. Platz u.
zu verm. Näh. U 5, 18, 21. u. 24628

Friedrichsplatz 9
elegante Wohnung, 3 Treppen
hoch, 4 Zimmer mit Zubeh.
sotort zu vermieten. 24627
Näheres Friedrichsplatz 8, 1.

Friedrichsplatz 16
Wohnung, 2
Zimmer, Küche u.
Zubeh. auf 1. Juli zu verm.
Näh. T 6, 17, Bureau, 24.

Hebelstr. 9
3 Treppen (am Zentplatz)
elegante 7-Zimmerwohnung
mit Zubeh. per 1. Juni od.
später vermieten zu verm.
Näh. Hebelstr. 17, III, Tel. 2411.

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Jungbühnenstr. 20, 3 Zimmer
u. Küche per sotort oder bis
1. Juli zu verm. Näh. 2. Stod. 24629

Traitteurstr. 8/10
2 Zimmer und Küche per
sotort.
Rheinländerstr. 34, so-
wie Viehhofstr. 17, je 3
Zimmer und Küche per sotort
zu vermieten. Näh. Hofen-
gartenstr. 29, Hinterhaus.
Vedr. Hoffmann. 24624
Eine kleine 2-Zimmerwohn-
gung
mit Balkon in der Nähe des
Lustparks auf 1. Juli zu verm.
Näh. Rheinländerstr. 27, 1. St.
An der. Schanzstr. 16, II.
Einige kleine Wohnungen,
je 1, 2 u. 3 Zimmer u. Bad,
sotort vermieten zu verm.
Näh. Rheinländerstr. 27, 1. St.
2. Et. 3 Zimmer u. Küche,
sotort neu hergerichtet, sotort
zu vermieten. 24628
Näh. Wollstr. 25, parterre.
In ruhiger Lage in ruhiger
Lage Wohnung von 2-3
Zimmer mit Küche u. Zubeh.,
auch als Bureau geeignet, auf
1. Oktober zu verm. Näh. Ger-
tenstr. 6, 1. 2. Stod. 24629
4 Zimmer Bad, Speisekammer
zu vermieten. 24629
Näheres Seidenheimerstr.
38, 2. Stod.

Möbl. Zimmer
A 1, 6
1 Zim., eine Te., möbl.
u. ein anst. Bett. 1. u. 2.
B 5, 3
in ruhiger Lage, ein fein möbl.
Zimmer u. Schlafkammer sotort
od 1. Juni an best. Herrn zu verm.
B 5, 23
parterre, ein gut möbl.
Zimmer zu verm. 24629
B 7, 10
parterre, ein gut möbl.
Zimmer zu verm. 24629
C 4, 4
2 gut möbl. parterre-Zim.
(Schlaf- u. Schlafz.) u. 1
bess. Herrn zu verm. Näh. 2. St. 24629
C 8, 7a
bäusl. möbl. parterre-
Zimmer zu verm. 24629
C 8, 14
3 Zim., gut möbl. parterre-
Zimmer zu verm. 24629
D 5, 3
2 Zim., gut möbl. parterre-
Zimmer mit oder ohne
Balkon zu vermieten. 24629

E 3, 1a
3 Zim. in best. Lage, findet ein
zu verm. ein gut möbl. parterre-
Zimmer mit oder ohne Balkon. 24629
F 6, 6/7
3 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
F 7, 11
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
F 8, 2
parterre, ein schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
G 2, 19
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
G 4, 7
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
G 5, 7
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
G 7, 31
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
G 7, 42
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
H 3, 19
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
K 1, 6
parterre, ein schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
K 2, 5, 2. Et., u. 2. Stod., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
K 2, 11
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
K 2, 18
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
K 3, 1
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
K 4, 4
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
L 4, 9
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
L 8, 11
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
L 14, 6
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
L 14, 8
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
L 15, 12, 2. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
L 15, 12, 3. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
M 3, 5
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
M 4, 1
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
M 4, 2
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
O 4, 2
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
O 5, 1
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
P 2, 8, 9, 2. Et., 1.-2. möbl.
Zimmer zu verm. 24629
P 2, 8, 9, 3. Et., 1.-2. möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Q 2, 21, 2. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Q 4, 12
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Q 5, 15
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Q 5, 17
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Q 7, 2
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
R 3, 5
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629

P 4, 7
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
R 4, 2
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
S 1, 2
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
S 2, 1
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
S 3, 2a
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
S 6, 17
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
S 6, 18
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 12
parterre, ein gut möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 32
parterre, ein gut möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 31
parterre, ein gut möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 6, 19
parterre, ein gut möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Valberstr. 24
parterre, ein gut möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 28, 2. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Häckerstr. 30, 2. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 2. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 3. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 4. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 5. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 6. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 7. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 8. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 9. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 10. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 11. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 12. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 13. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 14. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 15. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 16. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 17. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 18. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 19. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 20. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 21. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 22. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 23. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 24. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 25. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 26. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 27. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 28. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 29. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 30. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 31. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 32. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 33. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 34. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 35. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 36. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 37. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 38. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 39. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 40. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 41. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 42. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 43. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 44. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 45. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 46. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 47. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 48. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 49. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Gartenstr. 32, 50. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629

Ring
2 schöne, hell möbl. parterre-
Zimmer mit oder ohne
Balkon, Näh. G 7, 25, 2. Et. 24629
Hindenburgstr. 32, 2. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 3. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 4. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 5. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 6. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 7. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 8. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 9. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 10. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 11. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 12. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 13. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 14. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 15. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 16. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 17. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 18. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 19. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 20. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 21. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 22. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 23. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 24. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 25. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 26. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 27. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 28. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 29. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 30. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 31. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 32. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 33. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 34. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 35. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 36. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 37. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 38. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 39. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 40. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 41. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 42. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 43. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 44. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 45. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 46. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 47. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 48. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 49. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
Hindenburgstr. 32, 50. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629

Thoräckerstr. 9,
3 Treppen, möbliertes Zimmer
zu vermieten. 24627
Große Wallstadtstr. 48
2 möbl. Zimmer an einem ruh.
Platz, auf 1. Juni zu verm.
Näh. G 7, 25, 2. Et. 24629
Gr. Wallstadtstr. 48
2 Zim., ein gut möbl. parterre-
Zimmer, mit fr. Was. zu verm.
24628
B 5, 6
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
M 3, 5
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
N 3, 13b
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
O 5, 1
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
R 6, 6a
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
T 1, 15
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 10
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 11
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 12
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 13
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 14
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 15
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 16
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 17
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 18
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 19
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 20
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 21
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 22
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 23
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 24
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 25
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 26
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 27
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 28
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 29
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 30
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 31
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 32
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 33
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 34
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 35
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 36
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 37
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 38
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 24629
U 3, 39
2 Zim., 1. Et., schön möbl.
Zimmer zu verm. 246